

Studierendenschaft der Technischen Universität Berlin Der Studentische Wahlvorstand

TU Berlin, Der Studentische Wahlvorstand,
Sekt. TK 2, Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin

www.studwv.tu-berlin.de
mail@studwv.tu-berlin.de

Protokoll der Auszählung der 43. Wahl zum Studierendenparlament der Technischen Universität Berlin, 1. Tag: 2. Juni 2023.

Ort: H 2036 und H 2037

Anwesende: Alina Yvonne Rey, Darwin Schrader, Leonhard Dux, Monika Mai, Dominique Alexandre Oetting, Pia Kausch, Francesca Bratta, Enrico Schnick, Frederic Bregiel, Konstantin Wolfgang Günter Kallies, Viktoria Liese Magarethe Troll, Philipp Lauter, Julia Rene Ellison, Salim Sebastian Gossmann, Wendy Diaz Ramos, Nick Samuel Fath, Maxim Jurkov, Michael Greiner, Deria Kabov, Yannik Scholz, Leon Schreiber, Diana Schutsch, Sonia Sadowska, Victoria Doora, Isabell Gertrud Wera Fetzer, Rumky Anjuli Miah, Mohamed Zine El Abdine Achour, Josefine Stefanie Baumgart, Maria Lengert, Lara Jasmin Jay Herma, Nina von Czapiewski, Dao Thanh Phuong

Beginn: 18:10 Uhr
Ende: 3. Juni, 03:30Uhr

Tagesordnung

1. Prüfung der Siegel
2. Öffnung der Siegel
3. Stimmabgabevermerke / Urnenstimmen
4. Prüfung der Wahlbriefe
5. Stimmzettel

1 Prüfung der Siegel

Alle Urnen sind zum Zeitpunkt der Öffnung versiegelt.

2 Öffnung der Siegel

Die Siegel der Urnen werden am 02.06.2023 um 18:30 Uhr geöffnet.

3 Stimmabgabevermerke / Urnenstimmen

Im Wähler*innenverzeichnis des Nachnamen-Bereiches *A – Dobb* befinden sich 214 Stimmabgabevermerke und 5 Halbkreuze ohne Vermerk. In der Urne befinden sich 217 Stimmzettel. 1 Stimmzettel wurde in die Kiste mit der Briefwahl eingeworfen und 1 Stimmzettel wurde in die Urne mit dem Namensbereich *Dobe – Muhlic* eingeworfen. Offensichtlich wurden bei 5 Halbkreuzen die Stimmen doch abgegeben und dies nicht vermerkt. Es wird auf 219 abgegebene Stimmen korrigiert.

einstimmig (Beschluss 41/12/1)

Im Wähler*innenverzeichnis des Nachnamen-Bereiches *Dobe - Muhlic* befinden sich 605 Stimmabgabevermerke und 14 Halbkreuze ohne Vermerk. In der Urne befinden sich 621 Stimmzettel. Offensichtlich wurden bei 14 Halbkreuzen die Stimmen doch abgegeben und dies nicht vermerkt. Zusätzlich wurde ein Stimmzettel eingeworfen der im Nachnamen-Bereich *A – Dobb* vermerkt wurde. Folglich ist die Zahl der Stimmen in der Urne um eins zu Reduzieren. Es wird auf 620 abgegebene Stimmen korrigiert.

einstimmig (Beschluss 41/12/2)

Im Wähler*innenverzeichnis des Nachnamen-Bereiches *Muhlin - Z* befinden sich 585 Stimmabgabevermerke und 2 Halbkreuze ohne Vermerk. In der Urne befinden sich 587 Stimmzettel. Offensichtlich wurden bei 2 Halbkreuzen die Stimmen doch abgegeben und dies nicht vermerkt. Es wird auf 587 abgegebene Stimmen korrigiert.

einstimmig (Beschluss 41/12/3)

Insgesamt befinden sich damit in allen Wähler*innenverzeichnissen 1425 Stimmabgabevermerke für Urnenwahl, es liegen 1426 Stimmzettel aus den Wahlurnen vor. Die Zahl der Stimmabgabevermerke weicht um eine Stimme von der Zahl der Stimmzettel ab. Die Zahl ist nur durch das Vergessen eines Stimmabgabevermerkes zu erklären.

einstimmig (Beschluss 41/12/4)

4 Prüfung der Wahlbriefe

Es liegen 952 Wahlbriefe vor.

8 Wahlbriefe enthalten einen unverschlossenen Stimmzettelumschlag. Die Wahlbriefe sind daher nach § 14 Abs. 2 Nr. 2 WahlOStud ungültig.

einstimmig (Beschluss 42/12/5)

13 Wahlbriefe enthalten ungültige Wahlscheine. Die Wahlbriefe sind daher nach § 14 Abs. 2 Nr. 1 WahlOStud ungültig.

einstimmig (Beschluss 42/13/6)

Bei 48 Wahlbriefen sind die Namen der Wahlscheininhaber*innen nicht im Wähler*innenverzeichnis (Stand: 04.04.2023) aufzufinden.

Von Diesen wurden 19 im aktuellen Wähler*innenverzeichnis (digital, Stand: 26.05.2023) gefunden. Sie sind daher wahlberechtigt und werden in den entsprechenden gedruckten Wähler*innenverzeichnissen nachgetragen.

29 Wahlbriefe enthalten einen Wahlschein, dessen Inhaber*in nicht zum Kreis der Wahlberechtigten gehört. Damit sind diese Wahlbriefe ungültig nach § 14 Abs. 2 Nr. 3 WahlOStud.

einstimmig (Beschluss 41/12/7)

Zu 1 Wähler*in die einen Wahlbrief eingeschickt hat existiert ein Stimmabgabevermerk bei der Urnenwahl. Der Stimmzettel ist daher nach § 14 Abs. 2 Nr. 4 WahlOStud ungültig.

einstimmig (Beschluss 41/12/8)

5 Stimmzettel

Es liegen 2327 Stimmzettel vor.

2 Stimmzettel sind nicht gekennzeichnet. Die Stimmzettel sind daher nach § 15 Abs. 1 Nr. 1 WahlOStud ungültig.

einstimmig (Beschluss 41/12/9)

Bei 13 Stimmzetteln ist der Wille der Wählerin oder des Wählers nicht zweifelsfrei erkennbar. Die Stimmzettel sind daher nach § 15 Abs. 1 Nr. 3 WahlOStud ungültig.

einstimmig (Beschluss 41/12/10)

19 Stimmzettel aus den Urnen enthalten über die Kennzeichnung hinaus einen Zusatz. Die Stimmzettel sind daher nach § 15 Abs. 1 Nr. 4 WahlOStud ungültig.

einstimmig (Beschluss 41/12/11)

Auf 14 Stimmzetteln wurde mehr als ein*e Bewerber*in gekennzeichnet. Die Stimmzettel sind daher nach § 15 Abs. 1 Nr. 5 WahlOStud ungültig.

einstimmig (Beschluss 41/12/12)

Unterschriften:



Alina Yvonne Rey



Leonhard Dux



Domenique Alexandre Oetting



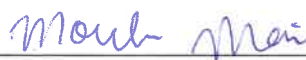
Francesca Bratta



Frederic Bregiel



Darwin Schrader



Monika Mai



Pia Kausch



Enrico Schnick



Konstantin Wolfgang Günter Kallies

Viktoria Liese Magarethe Troll

Philipp Lauter

Julia Rene Ellison

Salim Sebastian Gossmann

Wendy Diaz Ramos

Nick Samuel Fath

Maxim Jurkov

Michael Greiner

Deria Kabov

Yannik Scholz

Leon Schreiber

Diana Schutsch

Sonia Sadowska

Victoria Doora

Isabell Gertrud Wera Fetzer

Rumky Anjuli Miah

Mohamed Zine El Abdine Achour

Josefine Stefanie Baumgart

Maria Lengert

Lara Jasmin Jay Herma

Nina von Czapiewski

Victoria Doora

Thanh Phuong Dao